

DIN 16456-3:2017-10 (D)

Kunststoffspundbohlen - Extrudierte Spundbohlen aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) - Teil 3: Ausführung von Spundwandbauwerken aus Kunststoffspundbohlen

Inhalt	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Notwendige Informationen für die Ausführung von Spundwandbauwerken aus Kunststoffspundbohlen	7
5 Untersuchungen des Baugrundes	8
5.1 Baugrunderkundung.....	8
5.2 Einbringbarkeit der Spundbohlen.....	8
6 Materialien und Produkte	8
6.1 Kunststoffspundbohlen.....	8
6.2 Andere Materialien und Produkte.....	8
6.3 Abdichten von Schlossfugen	8
7 Entwurfserwägungen.....	9
7.1 Allgemeines.....	9
7.2 Auswahl der Spundbohlen	9
7.3 Bauablauf	9
7.4 Spezielle Entwurfserwägungen	9
8 Ausführung.....	10
8.1 Allgemeines.....	10
8.2 Transport, Lagerung und Handhabung der Kunststoffspundbohlen	10
8.3 Weiterverarbeitung/Bearbeitung der Kunststoffspundbohlen	11
8.3.1 Schneiden.....	11
8.3.2 Bohren	11
8.3.3 Kleben	11
8.3.4 Schweißen.....	11
8.3.5 Beschichtung.....	11
8.4 Einbringen der Spundbohlen	11
8.4.1 Einbringverfahren.....	11
8.4.2 Geräte und Vorrichtungen.....	13
8.4.3 Systemverträglichkeit.....	13
8.4.4 Aspekte der Verfahrenswahl	13
8.4.5 Führungen	13
8.4.6 Schmiermittel	13
8.5 Toleranzen für das Spundwandbauwerk	14
8.6 Korrekturen der Positionierung der Spundbohlen während der Einbringung.....	14
8.7 Ziehen der Spundbohlen.....	14
9 Bauüberwachungen, Kontrollen und Berichte	15
9.1 Bauüberwachung.....	15
9.2 Kontrollen.....	15
9.3 Baustellenberichte.....	16

10	Spezielle Erfordernisse an das Einbringverfahren und das fertige Spundwandbauwerk	17
10.1	Sicherheit.....	17
10.2	Einwirkung auf umliegende Bauwerke und Anlagen	17
10.3	Lärmschutz.....	17
10.4	Durchlässigkeit der Spundwände.....	17